

VARIOPARTNER SICAV
Investmentgesellschaft mit variablem Kapital
11-13, Boulevard de la Foire, L-1528 Luxemburg
R.C.S. Luxemburg B87256
(der «Fonds»)

Luxemburg, den 30. Dezember 2021

MITTEILUNG AN DIE ANLEGER

Sehr geehrte Anteilinhaberin, sehr geehrter Anteilinhaber

Der Verwaltungsrat des Fonds (der «Verwaltungsrat») möchte Sie über die Änderungen des Verkaufsprospekts des Fonds (der «Verkaufsprospekt») informieren, die nachstehend zusammengefasst sind:

1) Änderung der Anlagepolitik des Teilfonds VARIOPARTNER SICAV – MIV GLOBAL MEDTECH FUND (der «Teilfonds»)

Die Anlagepolitik des Teilfonds wird wie folgt geändert:

Der Teilfonds bewirbt im Einklang mit Artikel 8 SFDR ökologische oder soziale Merkmale, verfolgt jedoch nicht das Ziel einer nachhaltigen Anlage.

(...) Um das erklärte Anlageziel zu erreichen, ist der Anlageverwalter bestrebt, anhand von Fundamentalanalysen unter Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien erstklassige, attraktiv bewertete Medizintechnikunternehmen zu identifizieren. Bei erstklassigen Unternehmen wird davon ausgegangen, dass sie hohe Renditen auf das eingesetzte Kapital erwirtschaften und damit wirtschaftlichen Wert schaffen, der letztlich vom Markt honoriert wird. Nachhaltigkeitsfaktoren können einen wesentlichen positiven oder auch negativen Einfluss auf die Risiken und Chancen des Unternehmens und folglich auf die Rendite haben.

Der Teilfonds wird laufend auf die Übereinstimmung mit, nach der Auffassung des Anlageverwalters angemessenen, ethischen und nachhaltigen Grundsätzen hin überprüft. Der Teilfonds verwendet ein negatives Screening. Der Anlageverwalter wendet einen Nachhaltigkeitsfilter an, um Unternehmen auszuschliessen, die

- einen Teil ihres Umsatzes mit Pornographie, Alkohol, Streumunition, Glücksspiel, Landminen, Bergbau, Kernenergie, Tabak oder Waffenhandel erzielen;
- in sehr ernste Kontroversen wie Menschenrechtsverletzungen verwickelt sind.

Der Teilfonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale und bedient sich dabei Integrations- und Ausschlussansätzen, indem er in Medizintechnikunternehmen investiert, die gemäss der Analyse des Anlageverwalters ein gutes ESG- (Environmental, Social, Governance – Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) Profil aufweisen. Die Gesellschaften müssen ein ESG-Mindestprofil aufweisen, das auf dem ESG-Rahmenwerk des Anlageverwalters beruht. Nähere Informationen zum Rahmenwerk und zum ESG-Ansatz finden Sie unter <https://www.mivglobalmedtech.ch>.

Alle Positionen werden vor dem Kauf geprüft, bewertet und genehmigt und anschliessend laufend überwacht. Die Nachhaltigkeitsprofile werden anhand des ESG-Rahmenwerks des Anlageverwalters beurteilt. Dieses Rahmenwerk beruht auf ESG-Daten von Drittanbietern und bewertet Unternehmen nach branchenspezifischen Umwelt- und Sozialkriterien sowie Kriterien für gute Unternehmensführung. Diese Kriterien beziehen sich zum Beispiel auf die Massnahmen und Leistungen der Unternehmen in den Bereichen Umweltschutz in der Produktion, ökologisches Produktdesign, Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehungen, Umwelt- und Sozialstandards in der Lieferkette und Managementsysteme. ESG-Daten von Drittanbietern werden mit dem ESG-Research und der ESG-Analyse des Anlageverwalters ergänzt. Das ESG-Rahmenwerk des Anlageverwalters bewertet Unternehmen im Vergleich zu den anderen Unternehmen der Branche (sog. «Best-in-Class»-Ansatz). Für eine Investition ist ein ESG-Mindestprofil des Unternehmens erforderlich. Dieses berücksichtigt die Tatsache, dass kleinere Unternehmen nicht die gleichen Ressourcen für die ESG-Berichterstattung aufwenden können wie grössere.

Der Teilfonds bewirbt darüber hinaus ökologische und soziale Merkmale und ist bestrebt, durch aktive Eigentümerschaft eine gute Unternehmensführung der im Portfolio vertretenen Unternehmen sicherzustellen. Seine umfassende Engagementstrategie und seine Rolle als (potenzieller) Aktionär ermöglichen es dem Teilfonds, die Unternehmen dazu zu ermutigen, nachhaltiger zu werden. Der Teilfonds nutzt direktes Engagement, für das sein Anlageverwalter zuständig ist. Ein wichtiger Teil davon ist die Stimmrechtsvertretung, hinsichtlich derer der Anlageverwalter mit einem Stimmrechtsberater zusammenarbeitet. Bei kontroversen Themen sucht der Anlageverwalter vor der Abstimmung stets das Gespräch mit der Unternehmensleitung.

Der Anlageverwalter arbeitet mit Unternehmensleitungen zusammen, um die ESG-Prozesse und -Berichterstattung des Unternehmens zu verbessern, in der Erwartung, dass sich die ESG-Profile während der Haltedauer auch tatsächlich verbessern. Nach Ansicht des Anlageverwalters sind eine Anlage und ein Engagement dann angemessen, wenn wesentliche Risiken angesprochen werden und Unternehmensleitungen sich zu Verbesserungen verpflichtet haben. Die Bewertungen werden laufend überprüft und wenn ein Profil unter das Minimum fällt, wird die Position verkauft.

Die oben beschriebene Auswahl anhand der Nachhaltigkeitskriterien führt zum Ausschluss von mindestens 20% des anfänglichen Anlageuniversums. Das anfängliche Anlageuniversum besteht aus sämtlichen Medizintechnikunternehmen weltweit. Die vorstehend beschriebenen Nachhaltigkeitskriterien werden auf die Auswahl von mindestens 95% der Wertpapiere des Teilfonds angewendet. Die wichtigsten methodischen Einschränkungen sind im Besonderen Teil des Verkaufsprospekts unter Abschnitt 12 «Risikoprofil» beschrieben.

Der Teilfonds investiert in Direktbeteiligungen, um den von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale Rechnung zu tragen. Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale wird fortlaufend überwacht.

Dieser Teilfonds verpflichtet sich nicht, in ökologisch nachhaltige Investitionen im Sinne der EU-Taxonomie zu investieren. Die spezifischen Produktinformationspflichten der EU-Taxonomie sind nicht auf diesen Teilfonds anwendbar. Da die Anlagen des Teilfonds nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäss der EU-Taxonomie berücksichtigen, findet der Grundsatz der «Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen» gemäss der EU-Taxonomie auf die Anlagen des Teilfonds keine Anwendung.

Das Risikoprofil des Teilfonds wird entsprechend angepasst.

Abgesehen davon wird die Performancebenchmark des Teilfonds, der MSCI World Healthcare Equipment & Supplies Index, offengelegt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet. Die Benchmark steht nicht im Einklang mit den vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen.

Diese Änderungen treten am 1. Februar 2022 in Kraft.

Anteilinhaber des Teilfonds, die mit dieser Änderung nicht einverstanden sind, können bis zum 31. Januar 2022, 15.45 Uhr Luxemburger Zeit, über den Administrator des Fonds, eine Vertriebsstelle oder ein anderes gemäss Verkaufsprospekt zur Annahme von Rücknahmeanträgen befugten Stellen kostenlos die Rücknahme ihrer Anteile beantragen.

2) Änderungen bezogen auf den Teilfonds VARIOPARTNER SICAV – SECTORAL EMERGING MARKETS HEALTHCARE FUND (der «Teilfonds»)

Die Anlagepolitik des Teilfonds wird dahingehend ergänzt, dass der Teilfonds bis zu 66% seines Vermögens über Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect in chinesische A-Aktien investieren kann.

Darüber hinaus wird die Anlagepolitik des Teilfonds präzisiert, um zu zeigen, dass der Teilfonds höchstens 10% seines Vermögens in OGA oder OGAW investieren darf.

Abgesehen davon wird die Performancebenchmark des Teilfonds, der MSCI EM Health Care Index, offengelegt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet.

Diese Änderungen treten am 1. Februar 2022 in Kraft.

Anteilinhaber des Teilfonds, die mit dieser Änderung nicht einverstanden sind, können bis zum 31. Januar 2022, 15.45 Uhr Luxemburger Zeit, über den Administrator des Fonds, eine Vertriebsstelle oder ein anderes gemäss Verkaufsprospekt zur Annahme von Rücknahmeanträgen befugte Stelle kostenlos die Rücknahme ihrer Anteile beantragen.

3) Änderungen bezogen auf den Teilfonds VARIOPARTNER SICAV – SECTORAL BIOTECH OPPORTUNITIES FUND (der «Teilfonds»)

Die Anlagepolitik des Teilfonds wird dahingehend ergänzt, dass der Teilfonds bis zu 33% seines Vermögens über Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect in chinesische A-Aktien investieren kann.

Darüber hinaus wird die Anlagepolitik des Teilfonds präzisiert, um zu zeigen, dass der Teilfonds höchstens 10% seines Vermögens in OGA oder OGAW investieren darf.

Abgesehen davon wird die Performancebenchmark des Teilfonds, der Nasdaq Biotech Index, offengelegt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet.

Diese Änderungen treten am 1. Februar 2022 in Kraft.

Anteilinhaber des Teilfonds, die mit dieser Änderung nicht einverstanden sind, können bis zum 31. Januar 2022, 15.45 Uhr Luxemburger Zeit, über den Administrator des Fonds, eine Vertriebsstelle oder ein anderes gemäss Verkaufsprospekt zur Annahme von Rücknahmeanträgen befugte Stelle kostenlos die Rücknahme ihrer Anteile beantragen.

4) Änderungen bezogen auf den Teilfonds VARIOPARTNER SICAV – SECTORAL HEALTHCARE OPPORTUNITIES FUND (der «Teilfonds»)

Die Anlagepolitik des Teilfonds wird ergänzt, indem die Liste der investierbaren Gesundheitssektoren durch folgende Bereiche erweitert wird:

Gesundheitsausrüstung und -dienste, Pharmazie, Biotechnologie und Biowissenschaften
(aktuell: Pharmazie, Biotechnologie, Medizinprodukte und Gesundheitsdienste)

Die Anlagepolitik wird dahingehend weiter ergänzt, dass der Teilfonds bis zu 33% seines Vermögens über Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect in chinesische A-Aktien investieren kann.

Abgesehen davon wird die Performancebenchmark des Teilfonds, der MSCI TR World Net Health Care USD Index, offengelegt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet.

Diese Änderungen treten am 1. Februar 2022 in Kraft.

Anteilinhaber des Teilfonds, die mit dieser Änderung nicht einverstanden sind, können bis zum 31. Januar 2022, 15.45 Uhr Luxemburger Zeit, über den Administrator des Fonds, eine Vertriebsstelle oder ein anderes gemäss Verkaufsprospekt zur Annahme von Rücknahmeanträgen befugte Stelle kostenlos die Rücknahme ihrer Anteile beantragen.

5) Änderung der Anlageziele und der Anlagepolitik des

- **VARIOPARTNER SICAV – 3-ALPHA DIVERSIFIER EQUITIES EUROPE und**
- **VARIOPARTNER SICAV – 3-ALPHA DIVERSIFIER EQUITIES USA**
(die «Teilfonds»)

Die Anlageziele werden dahingehend ergänzt, dass die Teilfonds künftig mit ökologischen und sozialen Merkmalen in Einklang stehen werden, wie in der geänderten Anlagepolitik beschrieben. Die Anlagepolitik wird jeweils wie folgt ergänzt:

Der Teilfonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 SFDR, hat jedoch keine nachhaltigen Anlagen zum Ziel.

Mindestens 90% der Wertpapiere eines Teilfonds entsprechen den Kriterien im Zusammenhang mit der Bewerbung von ökologischen und/oder sozialen Merkmalen.

Der Teilfonds investiert in Unternehmen, die den ESG-Kriterien des Anlageverwalters entsprechen. Der Teilfonds verwendet Integrations- und Ausschlussansätze, kann bei der Gewichtung von Unternehmen im Portfolio ESG-Kriterien berücksichtigen und beabsichtigt, ein geringeres Emissionsprofil als das Anlageuniversum, d.h. der europäische Aktienmarkt im Falle des Variopartner SICAV – 3-Alpha Diversifier Equities Europe und der US-Aktienmarkt im Falle des Variopartner SICAV – 3-Alpha Diversifier Equities USA, aufzuweisen.

Der Anlageverwalter beabsichtigt auf Portfolioebene eine CO₂-Bilanz für die Strategie aufzuweisen, die besser als diejenige des Anlageuniversums ist. Die CO₂-Bilanz der Strategie wird anhand der gewichteten durchschnittlichen Kohlenstoffintensität der Wertpapiere im Portfolio gemessen. Die Kohlenstoffintensität eines Unternehmens berechnet sich aus seinen Scope 1- und Scope 2-Kohlenstoffemissionen in CO₂-Tonnen geteilt durch den Umsatz in Millionen US-Dollar. Diese Daten werden von einem externen Anbieter von ESG-Daten bezogen, deren Aussagekraft methodisch bedingten Beschränkungen unterliegen kann.

Der Teilfonds schliesst Unternehmen aus, die in irgendeiner Weise mit kontroversen Waffen (d.h. mit Streumunition, Landminen, biologischen, chemischen und nuklearen Waffen) in Verbindung stehen, sowie Unternehmen, die mehr als vorab definierte Umsatzschwellen über folgende Geschäftsaktivitäten erzielen: Kohlekraft oder Kohleförderung, Tabakproduktion, konventionelle Waffen, zivile Schusswaffen, unkonventionelles Erdöl oder Erdgas, Kernenergie, Alkoholproduktion, Glücksspiele und Erwachsenenunterhaltung. Darüber hinaus schliesst der Teilfonds Unternehmen aus, die in ernste Kontroversen in Bezug auf die Unternehmensführung (Governance) verwickelt sind. Beispiele hierfür sind gegen Wettbewerbsbestimmungen verstossende Geschäftspraktiken, Bilanzierungs- oder Steuerskandale. Diese Liste ist nicht erschöpfend und kann sich ändern, um neue Entwicklungen und Forschung im Bereich der nachhaltigen Anlagen zu berücksichtigen, wie die Entwicklung von Technologien oder sozialen Trends.

Das Modell zielt darauf ab, Nachhaltigkeitsthemen zu identifizieren, die für Unternehmen aus einem bestimmten Sektor in finanzieller Hinsicht von wesentlicher Natur sind. Bei den Nachhaltigkeitsthemen handelt es sich um ESG-Faktoren bezogen auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung; sie können für ein Unternehmen aus dem betreffenden Sektor entweder ein Risiko oder eine Gelegenheit darstellen. Beispiele für Nachhaltigkeitsthemen sind ein mögliches Risiko von Unternehmen in Bezug auf den Klimawandel (d.h. Umwelt), die Arbeitsstandards in der Lieferkette (d.h. Soziales) oder Aspekte im Zusammenhang mit der Eigentümerstruktur und der Aktionärskontrolle (d.h. Governance). Ein Thema gilt als finanziell wesentlich, wenn es entweder die betriebliche Leistung oder das finanzielle Risiko eines Unternehmens betrifft. Das ESG-Modell bewertet Unternehmen im Verhältnis zu den anderen Unternehmen aus dem Sektor.

Ausgehend von dem daraus resultierenden verringerten Anlageuniversum wird die Strategie Unternehmen übergewichtet, die laut Ansicht des Anlageverwalters eine gute ESG-Performance aufweisen.

Der Teilfonds stellt sicher, dass die im Portfolio vertretenen Unternehmen gute Praktiken der Unternehmensführung einhalten, indem Anlagen in Unternehmen gemieden werden, die in ernste Kontroversen, wie vorstehend beschrieben, verwickelt sind. Darüber hinaus wird der Einhaltung von Praktiken einer guten Unternehmensführung im proprietären Bewertungsmodell des Anlageverwalters Rechnung getragen. Schliesslich beabsichtigt der Anlageverwalter durch aktive Eigentümerschaft, Unternehmen dazu zu ermutigen, in ihrem Tagesgeschäft robuste Prinzipien der Unternehmensführung einzuführen. Seine umfassende Engagementstrategie und seine Rolle als Aktionär ermöglichen es dem Teilfonds, die Unternehmen dabei zu unterstützen, nachhaltiger zu werden.

Alle Positionen werden vor dem Kauf geprüft, bewertet und genehmigt und anschliessend laufend überwacht.

Dieser Teilfonds verpflichtet sich nicht, in ökologisch nachhaltige Investitionen im Sinne der EU-Taxonomie zu investieren. Die spezifischen Produktinformationspflichten der EU-Taxonomie sind nicht auf diesen Teilfonds anwendbar. Da die Anlagen des Teilfonds nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäss der EU-Taxonomie

berücksichtigen, findet der Grundsatz der «Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen» gemäss der EU-Taxonomie auf die Anlagen des Teilfonds keine Anwendung.

Weitere Informationen zu dem Modell und zum allgemeinen ESG-Ansatz finden Sie auf Vontobel.com/SFDR.

Darüber hinaus wird die Anlagepolitik des Teilfonds mit dem Zusatz ergänzt, dass bis zu 10% des Teilfondsvermögens in andere zulässige OGA oder OGAW investiert werden können, einschliesslich von zur Vontobel-Gruppe gehörenden Gesellschaften verwalteter OGA und börsengehandelter Fonds sind.

Diese Änderungen treten am 1. Februar 2022 in Kraft.

Anteilinhaber der Teilfonds, die mit dieser Änderung nicht einverstanden sind, können bis zum 31. Januar 2022, 15.45 Uhr Luxemburger Zeit, über den Administrator des Fonds, eine Vertriebsstelle oder ein anderes gemäss Verkaufsprospekt zur Annahme von Rücknahmeanträgen befugte Stelle kostenlos die Rücknahme ihrer Anteile beantragen.

6) Änderung der Anlagepolitik des Teilfonds VARIOPARTNER SICAV – 3-ALPHA GLOBAL QUALITY ACHIEVERS (der «Teilfonds»)

Die Anlagepolitik wird wie folgt ergänzt:

Der Teilfonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 SFDR, hat jedoch keine nachhaltigen Anlagen zum Ziel.

Der Teilfonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale und befolgt hierzu Ansätze zum Ausschluss von Unternehmen und zur Integration von ESG-Faktoren (Umwelt, Soziales und Governance), wie vom Anlageverwalter festgelegt.

Der Teilfonds schliesst Emittenten mit Geschäftsaktivitäten in Bezug auf kontroverse und konventionelle Waffen, Tabak, Kernenergie und Heizkohle auf Basis einer vorab festgelegten Umsatzschwelle aus. Ferner schliesst er Emittenten aus, die gemäss Analyse eines renommierten externen Datenanbieters die Prinzipien des UN Global Compact Impact nicht erfüllen und/oder in ernste Kontroversen verwickelt sind («Rotes Tuch»). Ausnahmen gelten für Unternehmen, welche die festgelegte Umsatzschwelle in den Bereichen Kernenergie und Heizkohle überschreiten.

Ferner müssen Unternehmen ein ESG-Mindestrating (zum Ausschluss aller ESG-Nachzügler) basierend auf dem Bewertungsmodell eines renommierten externen Datenanbieters aufweisen. Dieses ESG-Rating bewertet Unternehmen anhand spezifischer Kriterien bezogen auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung und beurteilt zum Beispiel die Massnahmen und Leistungen von Unternehmen hinsichtlich Umweltthemen wie Kohlenstoffemissionen, Wasserstress, Möglichkeiten im Bereich der erneuerbaren Energien, Schadstoffemissionen und Abfälle, Rohstoffbeschaffung, CO₂-Bilanz von Produkten oder soziale Belange wie Beschäftigungspolitik, Entwicklung des Humankapitals, Datenschutz und -sicherheit, Produktsicherheit, Chemikaliensicherheit, Arbeitsstandards in der Lieferkette, Zugang zu Finanzierungen und Governance-Themen bezogen auf Unternehmensführung und Unternehmensverhalten. Die Kriterien werden je nach Branche festgelegt und die Unternehmen werden im Verhältnis zu den anderen Unternehmen ihrer Branche bewertet.

Der Teilfonds bewirbt darüber hinaus ökologische und soziale Merkmale und ist bestrebt, durch aktive Eigentümerschaft eine gute Unternehmensführung der im Portfolio vertretenen

Gesellschaften festzustellen und sicherzustellen. Seine umfassende Abstimmungs- und Engagementstrategie, die mit Hilfe eines externen Dienstleisters verfolgt wird, und seine Rolle als (potenzieller) Aktionär ermöglichen es dem Teilfonds, die Unternehmen dabei zu unterstützen, nachhaltiger zu werden.

Der Teilfonds investiert in Direktbeteiligungen, um die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu berücksichtigen. Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale wird fortlaufend überwacht.

Dieser Teilfonds verpflichtet sich nicht, in ökologisch nachhaltige Investitionen im Sinne der EU-Taxonomie zu investieren. Die spezifischen Produktinformationspflichten der EU-Taxonomie sind nicht auf diesen Teilfonds anwendbar. Da die Anlagen des Teilfonds nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäss der EU-Taxonomie berücksichtigen, findet der Grundsatz der «Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen» gemäss der EU-Taxonomie auf die Anlagen des Teilfonds keine Anwendung.

Weitere Informationen über das ESG-Modell, den ESG-Ansatz, die Abstimmungs- und Engagementstrategie, die Anbieter von ESG-Daten und die Stimmrechtsvertretung werden auf Vontobel.com/SFDR zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus wird die Anlagepolitik des Teilfonds angepasst, indem die Option gestrichen wird, bis zu 33% des Teilfondsvermögens in Aktien ausserhalb des Anlageuniversums des Teilfonds, in der Anlageklasse der festverzinslichen Wertpapiere und an den Geldmärkten anzulegen, und indem die Option hinzugefügt wird, bis zu 10% des Teilfondsvermögens in anderen zulässigen OGA oder OGAW-Fonds anzulegen, einschliesslich von zur Vontobel-Gruppe gehörenden Gesellschaften verwalteter OGA und börsengehandelter Fonds sind.

Abgesehen davon wird die Performancebenchmark des Teilfonds, der MSCI All Country World Net Total Return Index, offengelegt. Der Teilfonds wird aktiv verwaltet. Die Benchmark steht nicht im Einklang mit den vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen.

Diese Änderungen treten am 1. Februar 2022 in Kraft.

Anteilinhaber des Teilfonds, die mit dieser Änderung nicht einverstanden sind, können bis zum 31. Januar 2022, 15.45 Uhr Luxemburger Zeit, über den Administrator des Fonds, eine Vertriebsstelle oder ein anderes gemäss Verkaufsprospekt zur Annahme von Rücknahmeanträgen befugte Stelle kostenlos die Rücknahme ihrer Anteile beantragen.

7) Sonstige Änderungen

Der Verkaufsprospekt wurde zudem einer allgemeinen Aktualisierung unterzogen, um administrative Änderungen aufzunehmen, einschliesslich Aktualisierungen des Abschnitts «Besteuerung».

Anlegern wird geraten, sich von ihren eigenen Rechts-, Finanz- und/oder Steuerberatern beraten zu lassen, wenn sie Fragen zu den obigen Änderungen haben.

Die aktualisierte Fassung des Verkaufsprospekts ist kostenlos am eingetragenen Sitz des Fonds oder von den Vertriebsstellen des Fonds erhältlich.

Der Verwaltungsrat